

Allgemeine Bedingungen für den Weiterverkauf

1. Einleitung

- Diese allgemeinen Bedingungen („**Allgemeine Bedingungen**“) regeln jede Weiterverkaufsanfrage („**Weiterverkaufsanfrage(n)**“), die Sie als Fluggast („**Fluggast**“) bei TRANSAVIA France, SASU mit Sitz in 7 Avenue de l’Union, 94310 Orly, eingetragen unter der Nummer 492 791 306 im Handels- und Gesellschaftsregister von Créteil („**Gesellschaft**“) über den Sitzweiterverkaufsdienst („**Sitzweiterverkaufsdienst**“) für eine ursprünglich bei der Gesellschaft gekaufte Flugbuchung („**Buchung**“) einreichen.
- Die Begriffe „**wir**“, „**uns**“, „**unser(e)**“ beziehen sich auf die Gesellschaft und „**Sie**“, „**Ihr(e)**“ beziehen sich auf den Fluggast.
- Bitte lesen Sie diese Allgemeinen Bedingungen sorgfältig durch, bevor Sie auf den Sitzweiterverkaufsdienst zugreifen oder ihn nutzen.
- Wir können diese Allgemeinen Bedingungen gelegentlich ändern, aktualisieren oder ersetzen. Diese Änderungen gelten nicht für bereits angenommene Weiterverkaufsanfragen.
- Wir behalten uns das Recht vor, den Sitzweiterverkaufsdienst jederzeit auszusetzen. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf bereits angenommene oder laufende Weiterverkaufsanfragen vor der Aussetzung.
- Diese Allgemeinen Bedingungen sind in Verbindung mit unseren Allgemeinen Beförderungsbedingungen und unserer Datenschutzrichtlinie zu lesen (verfügbar unter <https://www.transavia.com/de-DE/das-kleingedruckte/datenschutz/>).
- Mit Einreichung einer Weiterverkaufsanfrage bestätigen Sie, dass Sie diese Allgemeinen Bedingungen gelesen und verstanden haben und sich an sie gebunden fühlen.

2. Zulässigkeitskriterien für den Dienst

- 2.1 Zulässigkeit des Fluggasts:** Eine Weiterverkaufsanfrage kann von Fluggästen gestellt werden, die über 2 Jahre alt sind und ein Ticket bei der Gesellschaft oder einer von der Gesellschaft autorisierten Stelle oder Person („**Autorisierter Vertreter**“) gekauft haben. Fluggäste, die Teil einer Gruppenbuchung sind oder Sondertarife erhalten haben, sind nicht berechtigt. Der Fluggast, der die Weiterverkaufsanfrage stellt, gilt als bevollmächtigt, im Namen aller Fluggäste in der Buchung zu handeln.
- 2.2 Zulässigkeit der Buchung:** Eine Weiterverkaufsanfrage kann eingereicht werden, wenn Ihre Buchung zulässig und für den Weiterverkauf geöffnet ist. Ihre Buchung ist zulässig, wenn:
- Sie von der Gesellschaft durchgeführt wird (Interline-Flüge und Codeshare-Flüge sind ausgeschlossen);
 - Sie mindestens 72 Stunden zuvor getätigten wurde;
 - Sie vollständig bezahlt wurde;
 - Sie nicht erstattbar, teilweise erstattbar oder mit Stornogebühren erstattbar ist;
 - Sie bis zum Abflugtag nicht kostenfrei änderbar ist;
 - Ihre Weiterverkaufsanfrage mindestens 12 Stunden vor Abflugzeit erfolgt;
 - Ihr Ticket nicht mit Flying Blue-Meilen gebucht wurde;
 - Sie für den Flug, den Sie weiterverkaufen möchten, nicht eingescannt sind;
- 2.3 Zulässigkeit des Dienstes:** Die Verfügbarkeit des Sitzweiterverkaufsdienstes kann nach unserem alleinigen Ermessen von folgenden Aspekten abhängen:

- Der Dienst kann auf bestimmten Flügen aus betrieblichen oder sicherheitstechnischen Gründen nicht verfügbar sein.
- Der Dienst kann für Buchungen über bestimmte Agenturen oder Verkaufsstellen nicht verfügbar sein.
- Die Verfügbarkeit richtet sich nach dem Zeitpunkt der Anfrage im Verhältnis zur Abflugzeit sowie nach Kapazität und Auslastung des betroffenen Flugzeugs.
- Weiterverkaufsanfragen können ausschließlich über die Weiterverkaufsseite resale.transavia.com gestellt werden.

3. Weiterverkaufsverfahren

3.1 Bedingungen des Weiterverkaufs

- Weiterverkaufsanfragen können sich auf die gesamte Passagierbuchung („PNR“) oder auf einzelne Flüge innerhalb des PNR beziehen.
- Anfragen für einzelne Fluggäste innerhalb eines PNR sind nicht möglich.
- Nach Bestätigung Ihrer Weiterverkaufsanfrage:
 - Können Sie sich zurückziehen und Ihre Anfrage stornieren, solange kein Flug Ihres PNR weiterverkauft wurde.
 - Verzichten Sie auf alle Rechte im Zusammenhang mit der Buchung, insbesondere auf das Recht zur Beförderung auf dem betroffenen Flug sowie auf jegliche daraus resultierenden Rechte (z. B. Entschädigung bei Verspätung oder Annulierung).
- Der Weiterverkauf stellt keine Vertragsübertragung an Dritte dar. Bei erfolgreichem Weiterverkauf wird die ursprüngliche Buchung storniert und der Sitzplatz wieder dem Buchungsbestand zugeführt.

3.2 Weiterverkaufsverfahren

- Um den Weiterverkauf vorzunehmen, muss der Fluggast:
 - Die Plattform unter resale.transavia.com oder über sein MyTransavia-Konto aufrufen;
 - Angaben zur Buchung machen: Name eines Fluggasts, Buchungsreferenz, Datum eines Flugs;
 - Den/die Flug(e) auswählen, die weiterverkauft werden sollen;
 - Die Anfrage durch Zustimmung zu den Allgemeinen Bedingungen und der Datenschutzrichtlinie bestätigen;
 - Wenn der Flug bereits zulässig ist, wird der Flug des/der Fluggasts(en) direkt weiterverkauft. Andernfalls erhält der Fluggast eine Bestätigung über die eingereichte Anfrage. Sobald die Buchung erfolgreich weiterverkauft wurde, erhält der Fluggast eine Weiterverkaufsbestätigung per E-Mail.
 - Im Falle eines erfolgreichen Weiterverkaufs erhält der/die Fluggast(en) eine Entschädigung gemäß Artikel 4 dieser Bedingungen.
 - Bei fehlgeschlagenem Weiterverkauf wird der Fluggast per E-Mail darüber informiert. In diesem Fall erfolgt keine Entschädigung.
 - Solange der Weiterverkauf nicht erfolgt ist, kann der Fluggast seine Anfrage im Bereich „Verkauf verwalten“ der Plattform stornieren.

4. Entschädigung

- Die mit Ihrer Weiterverkaufsanfrage verbundene Entschädigung ist nicht garantiert, da wir den erfolgreichen Verkauf nicht garantieren können. Ohne ausdrückliche Bestätigung der Gesellschaft besteht kein Anspruch auf Erstattung oder Entschädigung.

- Vor Bestätigung Ihrer Anfrage informieren wir Sie über die **Art der Entschädigung**, die Sie im Erfolgsfall erhalten (Punkte, Meilen, Gutscheine, Gutschriften oder andere Formen – „**Entschädigung**“).
- Die Höhe der Entschädigung wird von uns festgelegt und Ihnen vor Bestätigung Ihrer Anfrage mitgeteilt.
- Zusätzlich gebuchte Services für den Flug (z. B. Aufgabegepäck, Handgepäck, Sitzplatzwahl, Tiertransport) sind Bestandteil des Weiterverkaufs und werden bei der Berechnung der Entschädigung berücksichtigt.
- Die Entschädigungsbestätigung erfolgt per E-Mail und wird auf das beim ursprünglichen Kauf verwendete Zahlungsmittel (z. B. Kreditkarte) zurückerstattet.

5. Kontakt und Beschwerden

- Bei allgemeinen Anfragen oder Beschwerden zum Weiterverkaufsdienst oder zu Ihrer Anfrage wenden Sie sich bitte an den Kundenservice von Transavia.

6. Haftung

- Der Sitzweiterverkaufsdienst ist ausschließlich für Ihren privaten Gebrauch bestimmt. Bei gewerblicher oder beruflicher Nutzung übernehmen wir keine Haftung für entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechungen oder Geschäftsmöglichkeiten; in diesem Fall gelten diese Bedingungen nicht.
- Wir unternehmen alle zumutbaren Anstrengungen (Obliegenheit), um den Zugang zum Dienst zu gewährleisten. Wir haften nicht bei höherer Gewalt oder Netzwerk- oder Serverausfällen. Ebenso haften wir nicht für indirekte Schäden, z. B. Datenverluste oder Nutzungsausfälle infolge der Nutzung oder Nichtverfügbarkeit des Dienstes.
- Eine spekulativen oder betrügerische Nutzung führt zur Annulierung der Buchung und kann strafrechtlich verfolgt werden.
- Wir schließen unsere Haftung nicht aus, wenn dies gesetzlich unzulässig wäre.

7. Personenbezogene Daten

Im Rahmen der Nutzung des Sitzweiterverkaufsdienstes verarbeitet Transavia France bestimmte personenbezogene Daten von Ihnen, insbesondere Identitätsdaten (Name, Vorname), Buchungsinformationen (Route, Preis) und Kontaktdaten (E-Mail-Adresse), um Ihre Anfrage zu verwalten und gegebenenfalls die Entschädigung zu verarbeiten.

Diese Verarbeitung basiert auf der Erfüllung des Vertragsverhältnisses gemäß Artikel 6.1.b der Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO).

Ihre Daten werden für die Dauer der Abwicklung gespeichert und können an Dienstleister und Auftragsverarbeiter weitergegeben werden, wie in unserer Datenschutzrichtlinie beschrieben.

Weitere Informationen zu Ihren Rechten (Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Löschung) und zur Beschwerdemöglichkeit finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie: <https://www.transavia.com/de-DE/das-kleingedruckte/datenschutz/>

8. Anwendbares Recht und Streitbeilegung

Diese Allgemeinen Bedingungen unterliegen französischem Recht. Alle Streitigkeiten oder Ansprüche (einschließlich außervertraglicher) im Zusammenhang mit diesen Bedingungen unterliegen französischem Recht. Klagen können vor französischen Gerichten erhoben werden.

Gemäß dem französischen Verbraucherschutzgesetz können Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Ausführung oder Auslegung dieser Bedingungen zunächst dem Kundendienst vorgelegt werden.

Wird innerhalb von sechzig (60) Tagen keine einvernehmliche Lösung gefunden, können Sie den zuständigen Schlichtungsdienst für den Luftverkehr kostenlos kontaktieren: MTV Médiation Tourisme Voyage www.mtv.travel – nur auf Französisch verfügbar.

Wenn Sie in einem EU-Land wohnen, können Sie auch die Online-Streitbeilegungsplattform der EU-Kommission nutzen: <http://ec.europa.eu/odr>.

EU-Bürger können sich zudem an das Europäische Verbraucherzentrum (ECC) wenden: <https://www.europe-consommateurs.eu/une-question-une-reclamation.html>